Stadt Coswig (Anhalt)

Beschluss

öffentlich

Vorlage-Nr: **COS-BV-016/2009/2**

Aktenzeichen:

Datum: 21.07.2010

Einreicher: Bürgermeisterin

Verfasser: Fachbereich Gemeinden/Kultur/Freizeit

Betreff:
2. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Coswig (Anhalt)

Beratungsfolge		Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
		Soll	Anwesend	Mitw.-verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
09.08.2010	Ortschaftsrat Bräsen	6	6	0	6	0	0
12.08.2010	Ortschaftsrat Jeber-Bergfrieden	6	6	0	4	1	1
12.08.2010	Ortschaftsrat Senst	6	5	0	5	0	0
16.08.2010	Ortschaftsrat Ragösen	5	5	0	5	0	0
16.08.2010	Ortschaftsrat Köselitz	6	5	0	5	0	0
16.08.2010	Ortschaftsrat Cobbelsdorf	8	7	0	7	0	0
17.08.2010	Ortschaftsrat Hundeluft	5	5	0	5	0	0
17.08.2010	Ortschaftsrat Serno	7	6	0	4	0	2
17.08.2010	Ortschaftsrat Wörpen	5	3	0	3	0	0
17.08.2010	Ortschaftsrat Zieko	5	3	0	3	0	0
18.08.2010	Ortschaftsrat Klieken	6	6	0	1	3	2
18.08.2010	Ortschaftsrat Düben	6	5	0	5	0	0
18.08.2010	Ortschaftsrat Buko	6	5	0	5	0	0
19.08.2010	Ortschaftsrat Stackelitz	8	5	0	5	0	0
21.08.2010	Ortschaftsrat Möllensdorf	3	3	0	3	0	0
25.08.2010	Hauptausschuss	10	8	0	8	0	0

Hatton
Vorsitzender des Stadtrates

Berlin
Bürgermeisterin

09.09.2010	Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt)	**30**	**25**	**0**	**25**	**0**	**0**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt die

2. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Coswig (Anhalt).

Beschlussbegründung:

Laut GemNeuglG WB vom 8. Juli 2010 wird die Gemeinde Thießen mit dem 01.09.2010 in die Stadt Coswig (Anhalt) eingemeindet.

Die Gemeinde Thießen hat am 09.06.2010 entsprechend § 86 Abs. 1 a Satz 1 beschlossen, im Falle der Auflösung der Gemeinde per Gesetz für ihr Gebiet bis zum Ende der ersten Wahlperiode im Jahr 2014 die Ortschaftsverfassung einzuführen.
Entsprechend ist die Hauptsatzung der Stadt Coswig (Anhalt) im § 6 anzupassen.

Artikel 2 des zweiten Begleitgesetzes ergänzt § 87 der Gemeindeordnung LSA um Abs. 4 dahingehend, dass auf Beschluss des Ortschaftsrates Einwohnerfragestunden eingeführte und in den Sitzungen des Ortschaftsrates vorgesehen werden können. Die Durchführung der Fragestunde ist entsprechend Beschlussfassung der Ortschaftsräte in der Hauptsatzung der Stadt zu regeln.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja: **X** Nein:

Ausgaben:

12 x 231 EURO für OBM	=2.772,00
12 x 10 OR x 21 EURO	=2.520,00

	5.292,00

Einnahmen:

Planmäßig bei Hst.: 00000.401001

Überplanmäßig bei Hst.:
Außerplanmäßig bei Hst.:

Bemerkungen: